



Erscheinungsdatum: 16.04.2021

**Meditatives Wandern:** Der LTM-9 führt den Titel „Bieberehner Bilderbuch“

## Weg durch Wald und Trockenrasengebiete

**Main-Tauber-Kreis.** Der rund zwölf Kilometer lange Wanderweg LTM-9 „Bieberehner Bilderbuch“ führt durch Waldgebiete, Trockenrasenflächen und Feldlagen. Er beginnt am ehemaligen Haltepunkt der aufgelassenen Gaubahnstrecke und führt zunächst in den Ort zur Marienkapelle und zur Pfarrkirche Peter und Paul.

Hier sollen Gräber der Edlen von Bieberehren gewesen sein. Beim Abbruch der alten Pfarrkirche wurden sie eingeebnet. Unter dem Bretterboden der Marienkapelle sind noch einige zu sehen. Die Pfarrkirche hat ein Dreifachpatronat und ist Simon Petrus, Paulus von Tarsus und Maria Magdalena geweiht.

Vom Ort wird durch Mischwald nach Buch gewandert. Der Weg verläuft durch Felder und ein Waldgebiet, bevor er im Tal der Gollach leicht aufwärts führt. Danach geht es auf einem Wirtschaftsweg, später auf einem Pfad, vorbei am Kunigundenstein zur Kunigundenkapelle hinauf.

Die Kapelle gehörte zum Kloster St. Stephan in Bamberg. Kunigunde

(um 980 bis 1033) war die Frau von Kaiser Heinrich II. (973 bis 1024) und brachte bei der Einrichtung des Bistums Bamberg große Teile ihres Erbes ein.

Im Jahr 1200 wurde sie heiliggesprochen. Etwa um 1230 dürfte die Kunigundenkapelle entstanden sein, gestiftet von der Familie Hohenlohe-Brauneck.

Größere Umbauten an dem Gebäude veranlasste der Würzburger Bischof Julius Echter in den Jahren 1608/09 im Rahmen der Gegenreformation.

### Schöne Aussicht

Auf ebener Strecke wird bei der weiteren Wanderung Burgerroth erreicht. Von hier aus wendet sich der Weg nach Nordwesten und verläuft mit leichtem bis mittlerem Gefälle zurück nach Bieberehren. Ein kurzer Abstecher von Bieberehren zu der 60 Meter über Bieberehren liegenden Pilgerstätte „Käppele“ bietet eine schöne Aussicht über Bieberehren und das Gollachtal.

Der Sinnspruch zum LTM-9 stammt von Schriftsteller Josef Hof-

miller und lautet: „Wandern ist eine Tätigkeit der Beine – und ein Zustand der Seele.“

Die meditativen Rundwanderwege, die mit LTM-1 bis LTM-9 markiert sind, sollen bewusst zur Erholung und zur Besinnung beitragen. An den jeweiligen Startpunkten finden die Wanderer eine Informationstafel.

Darauf sind der Routenverlauf sowie die wesentlichen sakralen und natürlichen Höhepunkte der einzelnen Wanderung beschrieben. Jede Tour ist mit einem Sinnspruch zur Begleitung der meditativen Wanderung verbunden. Die Meditationswege wurden vom europäischen Programm LEADER in den Kulissen Badisch-Franken und Hohenlohe-Tauber gefördert.

Den Prospekt „Meditationswandern im Taubertal“ gibt es beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon: 09341/82-5806, Telefax: 09341/82-5700, E-Mail [touristik@liebliches-taubertal.de](mailto:touristik@liebliches-taubertal.de) und unter [www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de) im Internet. *tlt*